

Juni 2020 Fanö - Test Chinese 10m giant dragon kite





Juni 2020 Fanö - Test Chinese 10m giant dragon kite

Ein stabloser Drachen
direkt in China bestellt und sehr schnell geliefert,
wobei Transport und Zoll fast 1/3 des Preises
ausmachten.

Als Pilotdrachen benutze ich den 3,6-Powersled,
kleiner oder mit weniger Zugkraft darf der
Pilotdrachen nicht sein.

Probiert habe ich auch den Lynn-4,5-Pilotdrachen,
der hat z.B. zu wenig Zugkraft.

Leinen: mindestens 250kg

Windstärke: mindestens 4Bft

Ergänzt: Der Lufteintritt für den Körper geschieht
eigentlich über das Drachenmaul in der Mitte, das
wird aber durch die Lufteintritte durch Nase und
Kinn zusammengedrückt, erst mit einem
Kreisschneider, dann kurzentschlossen mit einer
scharfen Schere habe ich vom Kinnlufteintritt zum
Körper ein Loch geschnitten, siehe Bild. Es hat gut
funktioniert.

Je nach Windstärke habe ich mit dem Abstand
und der Länge der Waagepunkte an der Pilotleine
experimentiert, aber keine einheitliche Regel
gefunden, bei viel Wind war es nützlich, die
vordere Waageaufhängung zu verlängern, siehe
Bilder.

Anhaltspunkte:

Der Deep Space-Vented fliegt gut ab 4Bft.

Der Genesis-Vented fliegt gut ab 5Bft.



















